

Jugend 15./16. 2. 2014

Mit Turniersiegen die Hallensaison beendet

Versöhnlicher Abschluss der Hallensaison für zwei Jugendmannschaften der Böblinger Hockeyabteilung. In eigener Halle gewannen die Mädchen B und die Knaben A die Platzierungsrundenturniere.

Die Mädchen B der SV Böblingen holten bei der Platzierungsrunde um die Ränge 10 bis 14 in der Oberliga in eigener Halle das Maximum heraus und sicherten Platz zehn der Landesmeisterschaft. Im ersten Spiel gegen den HTC Stuttgarter Kickers II gab es ein 3:1. Emily Laucke per Strafecke sowie Hanna Hagenlocher und Mayte Laucke schossen die SVB bis Mitte der zweiten Hälfte mit 3:0 in Führung. Das 3:1 zwei Minuten vor Schluss war nur noch ein Schönheitsfehler in einem ordentlichen und insgesamt überlegen geführten Spiel.

Die zweite Partie gegen den Karlsruher TV litt dann zum einen unter den sehr unsicher leitenden Schiedsrichtern, die den Böblingerinnen allein in der ersten Hälfte mindestens zwei klare Strafecken verwehrten. Zum anderen gab es eine rund zehnmündige Unterbrechung. Eine KTV-Spielerin wurde nach einem Schuss von Emily Laucke unglücklich mit dem Schläger an der Augenbraue getroffen und musste im Krankenhaus im zwei Stichen genäht werden. In der zweiten Hälfte erzielten die Karlsruherinnen dann nach einer Strafecke unter zwei nicht sauber gelegten SVB-Brettern hindurch den Führungstreffer. Doch die Böblinger Mädels zeigten großen Kampfgeist, drängten immer wieder auf das Karlsruher Tor und bekamen 40 Sekunden vor Schluss endlich die längst überfällige Strafecke zugesprochen. Emily Laucke behielt die Nerven und schlenzte den Ball blitzsauber zum 1:1-Endstand ins Netz.

Im nächsten Spiel gegen den VfB Stuttgart verschliefen die Böblingerinnen die erste Halbzeit fast komplett. Bereits nach 20 Sekunden stand es 0:1, wenige Minuten später 0:2. In der zweiten Hälfte präsentierten sich die Mädchen wie ausgewechselt. Immer wieder tauchten sie gefährlich vor dem VfB-Tor auf, gleich zweimal wurde der Ball erst auf der Linie geklärt. Erneut waren es die Strafecken von Emily Laucke, die den Punkt retteten. Zunächst erzielte sie Mitte der zweiten Hälfte mit einem Schlenzer den Anschluss. Eine halbe Minute vor Schluss ließ sie der HBW-Auswahltorhüterin Helen Beck im VfB-Kasten mit einem platzierten Flachschiuss ins kurze Eck keine Chance. Endstand 2:2.

Vor dem letzten Spiel des Tages gegen den TSV Ludwigsburg war klar, dass ein Sieg den zehnten Platz bringen würde. In der Zwischenrunde zwei Wochen zuvor hatten die SVB-Mädchen den TSV noch 5:0 bezwungen. Doch trotz guter Chancen stand es zur Pause diesmal nur 1:0 nach einem Treffer von Trixi Schneider. In der zweiten Hälfte überrollten die Böblingerinnen ihre konditionell nachlassenden Gegner dann aber. Emily Laucke, Luisa Schmack, Hanna Hagenlocher und Laura Valdivia sorgten für ein erneutes 5:0.

„Nach der eher durchwachsenen und etwas ernüchternden Vorrunde hat die Mannschaft in Zwischen- und Platzierungsrunde bei zehn Spielen nur einmal verloren. Wenn man sieht, dass wir vor zwei Wochen gegen Ulm 2:0 gewonnen haben und die heute Sechster in Baden-Württemberg geworden sind, dann muss man zumindest die zweite Saisonhälfte als sehr gelungen bezeichnen“, zog Co-Trainer Lars Laucke Bilanz, der zusammen mit Andreas Genitheim an diesem Spieltag Uwe Zielbauer vertrat, der mit den C-Mädchen beim Spieltag in Heidelberg war.

Die bis 14 Jahre alten SVB-Jungen bezwangen HC Ludwigsburg II (5:0) und Mannheimer HC VI (8:0), ehe es im Finale für die Jungs von Trainer Herbert Gomez einen 4:3-Sieg nach Siebenmeterschießen gegen Mannheimer HC VI und damit den neunten Platz im Gesamtklassament der Pokalrunde gab. *lim/ll*